



Der Saarpfalz-Kreis ist als Wirtschaftsregion im Herzen Europas die Heimat von rund 143.000 Menschen. Im nördlichen Teil des Kreises sind viele Betriebe der weiterverarbeitenden Industrie ansässig, darunter Großunternehmen wie Bosch, Hager und Michelin. Der Süden ist landwirtschaftlich geprägt und von einer besonderen landschaftlichen Schönheit – der Bliesgau wurde schon im Mai 2009 als UNESCO-Biosphärenreservat ausgezeichnet. Die Kreisverwaltung in Homburg versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen und bietet den Bürgerinnen und Bürgern (w/m/d) mit rund 700 Beschäftigten ein breites Leistungsspektrum. Klare Ziele des Leitbildes der europäisch und weltoffenen Kreisverwaltung sind Kundenorientierung, Teamgeist und Qualitätsbewusstsein.

Mehr Informationen über uns finden Sie im Internet unter: www.saarpfalz-kreis.de/karriere

Zum Aufbau eines Bewerberinnen- und Bewerberpools suchen wir neue Kolleginnen und Kollegen (w/m/d) für eine Tätigkeit als Sozialarbeiter*in /Sozialpädagoge*in (w/m/d) in unterschiedlichen Aufgabenbereichen der Kreisverwaltung. Der Bewerberinnen- und Bewerberpool soll insbesondere dazu dienen, kurzfristig entstehenden Vakanzen begegnen zu können.

Mögliche Einsatzfelder sind

- **im Bereich Familien- und Jugendhilfe beispielsweise die Aufgabenbereiche**
 - Bezirkssozialdienst
 - Schulsozialarbeit
 - Pflegekinderwesen
 - Kindertagespflege
 - Familienhilfezentrum
 - Amtsvormundschaften
- **im Bereich Jobcenter der Aufgabenbereich**
 - aktive Leistungen (Arbeitsvermittlung)
- **im Bereich Soziale Angelegenheiten**
 - Aufgaben in der sozialen Arbeit an staatlichen Berufsbildungszentren
- **im Bereich Öffentlicher Gesundheitsdienst**
- Tätigkeiten im sozialen Dienst

Allgemeine Stelleninformationen:

- **Standort:** Homburg, ggf. auch Außenstellen in St. Ingbert oder Blieskastel
- **Arbeitszeitumfang:** grundsätzlich Voll- und Teilzeit möglich
- **Vergütung:**
 - ✓ Entgeltgruppe 9c bzw. Entgeltgruppe S 12 bis S 14 TVöD-V (VKA) in Abhängigkeit von der auszuübenden Tätigkeit
 - ✓ Gewährung einer Jahressonderzahlung
 - ✓ zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung
 - ✓ einmalige Sonderzahlung nach Maßgabe des § 18a TVöD in Verbindung mit der bestehenden Dienstvereinbarung





Darauf können Sie sich freuen:

- eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer modernen Kommunalverwaltung und einem kunden- und qualitätsorientierten Arbeitsumfeld
- eine systematische Einarbeitung und Betreuung in der Anfangsphase
- eigenverantwortliches Arbeiten innerhalb professioneller Teams
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Qualifizierung und Weiterentwicklung
- Familienfreundlichkeit in Form von familienbewussten Rahmenbedingungen, bspw. in Form von flexiblen Arbeitszeitmodellen, die es Ihnen ermöglichen, berufliche und private Herausforderungen erfolgreich miteinander in Einklang zu bringen
- eine offene Kommunikationskultur, eigenverantwortliches Arbeiten, Teamarbeit
- ein JobTicket und eine Bezuschussung des Deutschlandtickets zur Unterstützung Ihrer Mobilität
- eine attraktive, zentrale Lage mit guten Parkmöglichkeiten und Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz am Hauptstandort

Diese Qualifikation (Mindestanforderung) bzw. persönlichen Voraussetzungen bringen Sie mit:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium als Sozialarbeiter*in (w/m/d) oder Sozialpädagoge*in (w/m/d) (bspw. Diplom (FH) oder Bachelor), möglichst mit staatlicher Anerkennung
- gültiger Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft, das Privat-Kraftfahrzeug für ggf. anfallende Außendiensttätigkeiten zu Dienstfahrten (gegen Kostenerstattung) einzusetzen
- Im Falle einer Einstellung: Erweitertes Führungszeugnis ohne Eintragungen sowie – je nach Einsatzbereich – ein ausreichender Impfschutz bzw. Nachweis der Immunität gegen Masern durch Impfausweis oder ein ärztliches Attest. Letzteres gilt nicht für Personen, die vor dem Jahr 1971 geboren sind oder für Personen, die wegen einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden können.

Diese zusätzlichen Skills überzeugen uns:

- idealerweise praktische Erfahrungen in den o.g. Tätigkeitsfeldern bzw. Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Engagement und Freude am Umgang mit Menschen
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- eine ausgeprägte soziale Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Sensibilität für situationsgerechtes Handeln
- sicherer Umgang mit der elektronischen Datenverarbeitung, insbesondere gute Kenntnisse in den gängigen Microsoft Office-Produkten
- Fortbildungsbereitschaft



Wir haben Ihr Interesse geweckt? So geht es weiter:

Wir arbeiten mit Interamt, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen wie

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Nachweise über Studien- bzw. Berufsabschlüsse (ggf. mit beglaubigter Übersetzung)
- Arbeitszeugnisse usw.

können Sie direkt unter [diesem](#) Link einreichen. **Onlinebewerbungen über Interamt sind ausdrücklich erwünscht.**

Sofern Sie eine schriftliche Bewerbung abgeben möchten, richten Sie diese bitte mit den o.g. Unterlagen an den Saarpfalz-Kreis, Fachbereich Personal, Innere Dienste, Am Forum 1, 66424 Homburg.

Bitte teilen Sie uns in Ihrem Bewerbungsschreiben unbedingt den gewünschten Aufgabenbereich, die von Ihnen gewünschte minimale bzw. maximale Wochenarbeitszeit sowie möglichst Ihre Kündigungsfrist bzw. Ihren nächstmöglichen Eintrittszeitpunkt mit.

Weiteres:

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe verfolgt der Saarpfalz-Kreis das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs des aktuellen Frauenförderplans abzubauen. Vor diesem Hintergrund ist der Saarpfalz-Kreis an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert, um den Anteil der Frauen in den unterrepräsentierten Entgelt- bzw. Besoldungsgruppen zu erhöhen.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen diesbezüglichen Nachweis bei, sofern im Einstellungsverfahren eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung nach dem SGB IX berücksichtigt werden soll.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zu.

Die im Zusammenhang mit der Bewerbung oder einem späteren Vorstellungsgespräch entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Haben Sie weitergehende Fragen?

Melden Sie sich gerne bei:

Frau Tatjana Rauhof, Fachbereich Personal, Innere Dienste, **06841/104 7184**.

Dr. Theophil Gallo
Landrat

